

## **Installationsanleitung und Hinweise zur Installation der PHB-CD auf einem Windows Server**

Sie können die Anwendung „Navigator“ und die Dokumentensammlung „PRAXIS-Handbuch“ statt auf einem Einzelplatz-Computer auch auf einem zentralen File-Server installieren. Somit können Sie den Navigator und das PRAXIS-Handbuch von verschiedenen Arbeitsplätzen aus nutzen.

Beim Navigator beachten Sie bitte, dass nicht gleichzeitig unterschiedliche Bearbeitungsstände speichern werden können. Somit ist immer der zuletzt gespeicherte Stand des letzten Benutzers vorhanden. Daher wird empfohlen den Navigator nicht parallel zu benutzen. Sie können ihn jedoch nacheinander von unterschiedlichen Client-Computern starten.

Das PRAXIS-Handbuch als Sammlung von Dokumenten können Sie jederzeit parallel benutzen. Allerdings gilt auch hier dass bei Änderungen an Word-Dokumenten ebenfalls die letzte Speicherung alles Vorherige überschreibt. Daher sollten Sie bei Anpassungen der Vorlagen diese nicht parallel ändern.

Der Vorteil der zentralen Speicherung liegt somit an der vereinfachten Anpassung einzelner Vorlagen an nur einem Ort. Weiterhin muss ein Update nur an einem Ort – dem Server - ausgeführt werden um die neuen Dokumente allen Client-Computern zugänglich zu machen.

### **Installation auf dem Server**

Um den Navigator und das PRAXIS-Handbuch von einem zentralen Server aus auf mehreren Client-Computern betreiben zu können, muss auf dem Server ein freigegebenes Verzeichnis vorhanden sein. Auf dieses müssen die Client-Computer lesend und schreibend zugreifen können.

Bitte beachten Sie, dass die Laufwerksbuchstaben auf dem Server und den einzelnen Client-Computern unterschiedlich sein können. So kann ein freigegebenes Verzeichnis auf dem Server z.B. C:\Freigabe\LZK\_BW\ heißen während es auf dem Client-Computer als F:\ angezeigt wird.

Die Installation von CD und später auch der Updates erfolgt am Server wie bei einer Installation an einem normalen Einzelarbeitsplatz. Anschließend können sie die Anwendung Navigator und das PRAXIS-Handbuch auf dem Server starten.

### **Updates**

Um Probleme mit den Zielverzeichnissen zu vermeiden empfiehlt es sich die Updates ebenfalls auf dem Server auszuführen. Hier ist das zuvor bei der Installation angegebene Verzeichnis wieder auszuwählen.

## Zugriff vom Client-Computer

Um die Anwendung Navigator und das PRAXIS-Handbuch vom Client-Computer aus zu starten empfiehlt es sich jeweils eine Verknüpfung auf dem Desktop des Client-Computers anzulegen.

Hierzu können Sie auf Ihrem Client-Computer auf den Desktop mit der rechten Maustaste klicken und in dem daraufhin erscheinenden Menü unter „Neu“ und danach „Verknüpfung“ den Assistenten starten.



## Verknüpfung für die Anwendung „Navigator“

Geben Sie nun das Verzeichnis auf dem Server ein in welchen sich die Anwendung „Navigator.exe“ befindet. Die Anwendung „Navigator.exe“ befindet sich immer in einem Unterverzeichnis „Navigator“ welchen Sie mit angeben müssen. Im vorherigen Beispiel wäre die „F:\Navigator\Navigator.exe“.

Mit „Weiter“ gelangen Sie zur Namensgebung dieser Verknüpfung. Hier geben Sie den Namen an den Sie auf dem Desktop angezeigt bekommen wollen, z.B. „Navigator“ oder „Server-Navigator“.



Mit „Fertig stellen“ wird das Verknüpfungssymbol angelegt.

Beim Anklicken dieses Verknüpfungssymbols wird nun die Anwendung vom Server auf Ihrem Client-Computer gestartet.



## Verknüpfung für das PRAXIS-Handbuch

Für das „PRAXIS-Handbuch“ müssen Sie eine weitere Verknüpfung erstellen. Geben Sie beim Speicherort jedoch ... \Navigator\CD\Index.html ein um eine Verknüpfung auf die Startseite des PRAXIS-Handbuches zu erstellen. Benennen Sie die Verknüpfung entsprechend, z.B. „PRAXIS-Handbuch“ oder „PHB auf Server“. Beim Anklicken der Verknüpfung wird nun die Startseite des PRAXIS-Handbuches geöffnet.

Ob Sie nur jeweils eine der Verknüpfungen oder beide auf einem Client-Computer erstellen wollen bleibt Ihnen überlassen. So können Sie den Zugriff auf Navigator und/oder PRAXIS-Handbuch für jeden Client-Computer individuell gestalten.

Bitte beachten Sie, dass bei mehreren verschiedenen Benutzern eines Client-Computers – mit unterschiedlicher Anmeldung am Computer – die Verknüpfungen eventuell anderen Benutzern nicht erscheinen. In diesem Fall müssen die Verknüpfungen in den gemeinsamen Bereich des Client-Computers - z.B. nach „C:\Users\Public\Desktop“ - kopiert werden.